

Sitzung Haupt- und Finanzausschuss  
am 20./21.11.2023

# Beratungen Haushaltsplan 2024

Kämmerei und Steueramt/ Amt 20  
Rainer Grings, Amtsleiter



**KOBLENZ**  
VERBINDET.

# Agenda

---

- Gesamtüberblick
- Kommunalaufsicht
- Gewerbesteuer
- Investitionen und Verschuldung

# Gesamtüberblick HH 2024– Zentrale Eckdaten

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023 (Nachtrag)
	- in Mio. Euro -	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag Ergebnishaushalt	-5,9	0,8
<b>Ausgleich Finanzhaushalt</b>	0,03	0,6
-> aktuelle Flüchtlingsfinanzierung Land, Beschluss 16.11. Auswirkung auf HHAusgleich !		
Defizit Soziale Sicherung	129,1	113,8
Investitionsvolumen	165,5	89,9
Investitionskreditaufnahmen	95,8	70,1
Gesamtkreditverschuldung Kernhaushalt	494,5	429,3

# Gesamtüberblick HH 2024

---

## wesentliche konsumtive Veränderungen 2024 ggü. 2023:

- + 27,0 Mio. € Mehrausgaben Teilhaushalt 6 „Soziales und Jugend“
  - + 9,0 Mio. € Mehrausgaben Personal- und Versorgungsauszahlungen
  - -2,7 Mio. € Mindereinnahmen Gewerbesteuer
- 
- + 13,8 Mio. € Mehreinnahmen Teilhaushalt 6 „Soziales und Jugend“
  - + 9,1 Mio. € Mehreinnahmen KFA ggü. 2023  
(ggü. Druckwerk HH 2024 Reduzierung um 4,8 Mio. Euro)
  - + 6,1 Mio. € Mehreinnahmen Gem. EKSt + Gem. USt + § 28 LFAG

# Zuschussbedarf freiwilliger Leistungsbereich

---

HHJahr	Zuschussbedarf freiw. Leistungsbereich (FinanzHH) (in Mio. €)
2022	24,2
2023	25,2
<b>2024</b>	<b>27,5</b>

## HHVorgespräch ADD:

zukünftig kein verstärkter Fokus auf freiw.  
Leistungsbereich – jedoch Disziplinierung!

## Neuausrichtung Kommunalaufsicht:

- Erreichung des **Haushaltsausgleichs** (!!!)
- **Vermeidung** zukünftiger Aufwuchs kommunaler **Liquiditätskredite**
- aufsichtsbehördliche Prämissen:
  - > angemessene Ausschöpfung Einnahmequellen
  - > Einsparpotentiale verwirklichen  
... bis an die Grenzen des rechtlich Zulässigen

# Kommunalaufsicht und Erwartungshaltung/Vorgehensweise

---

## ▪ **Vorgehensweise der ADD bei Vorlage eines unausgeglichene Haushaltes**

**(1) Aufklärungsersuchen** -> Erhebung von Bedenken wegen Rechtsverletzung

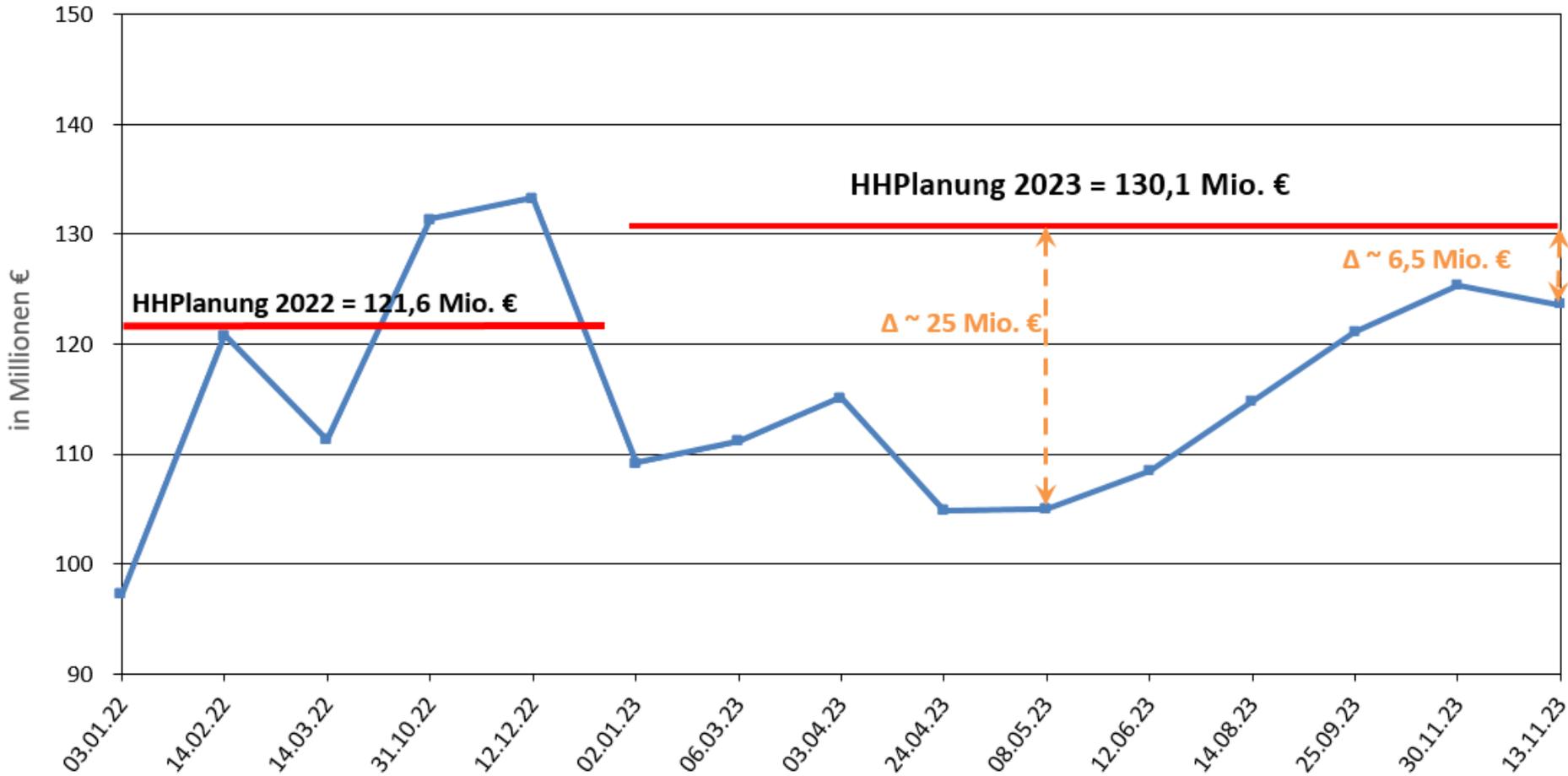
Darlegung:

- keine weitere Einsparmöglichkeiten und
- keine weitere Einnahmeerzielung möglich

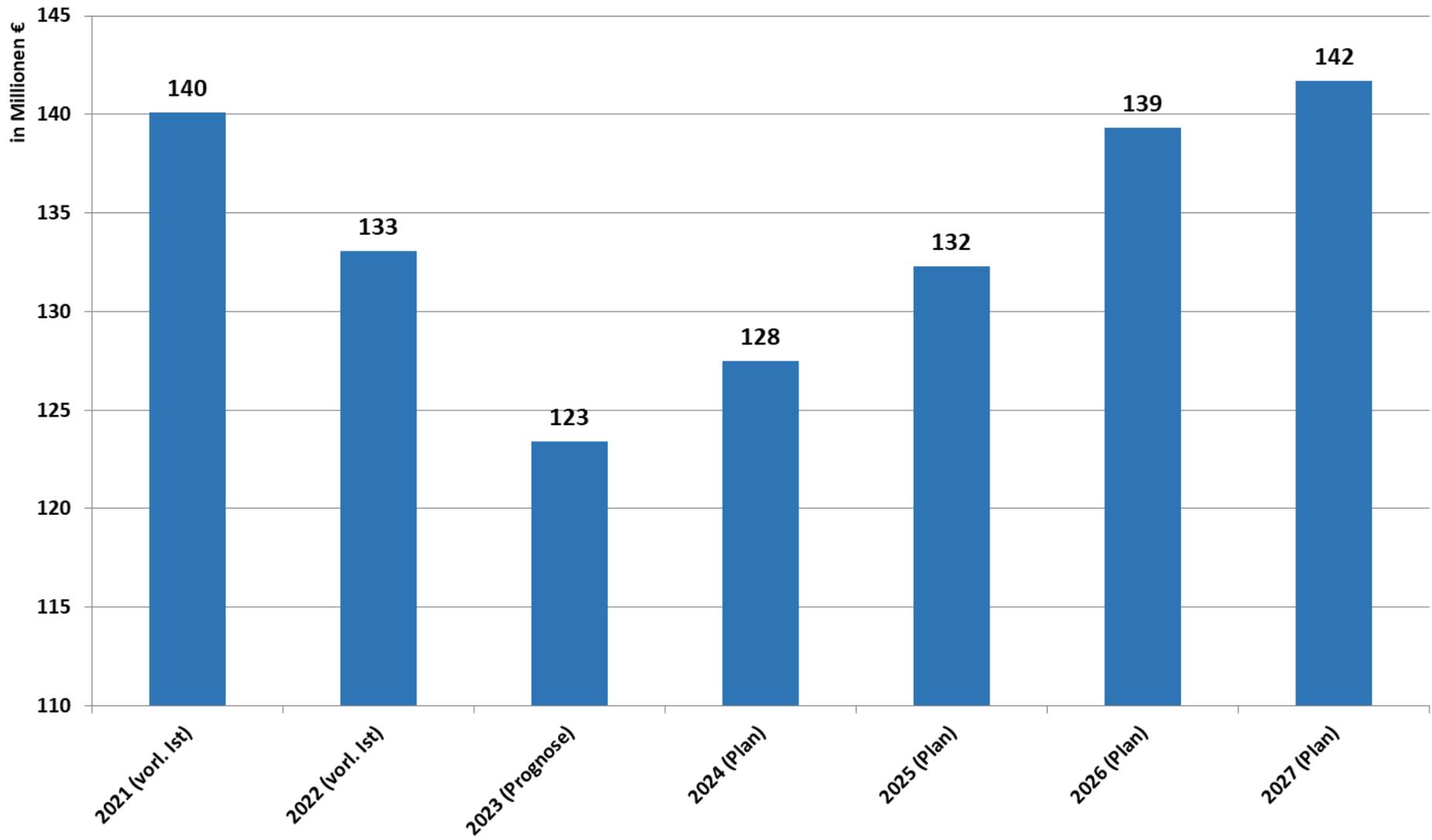
**(2)** wenn **keine Ausräumung** der Bedenken:

- > Beanstandung des Haushaltes
- > evtl. lange Interimszeit

# Entwicklung Gewerbesteuererträge 2022/ 2023



# Entwicklung Gewerbesteuererträge 2021-2027

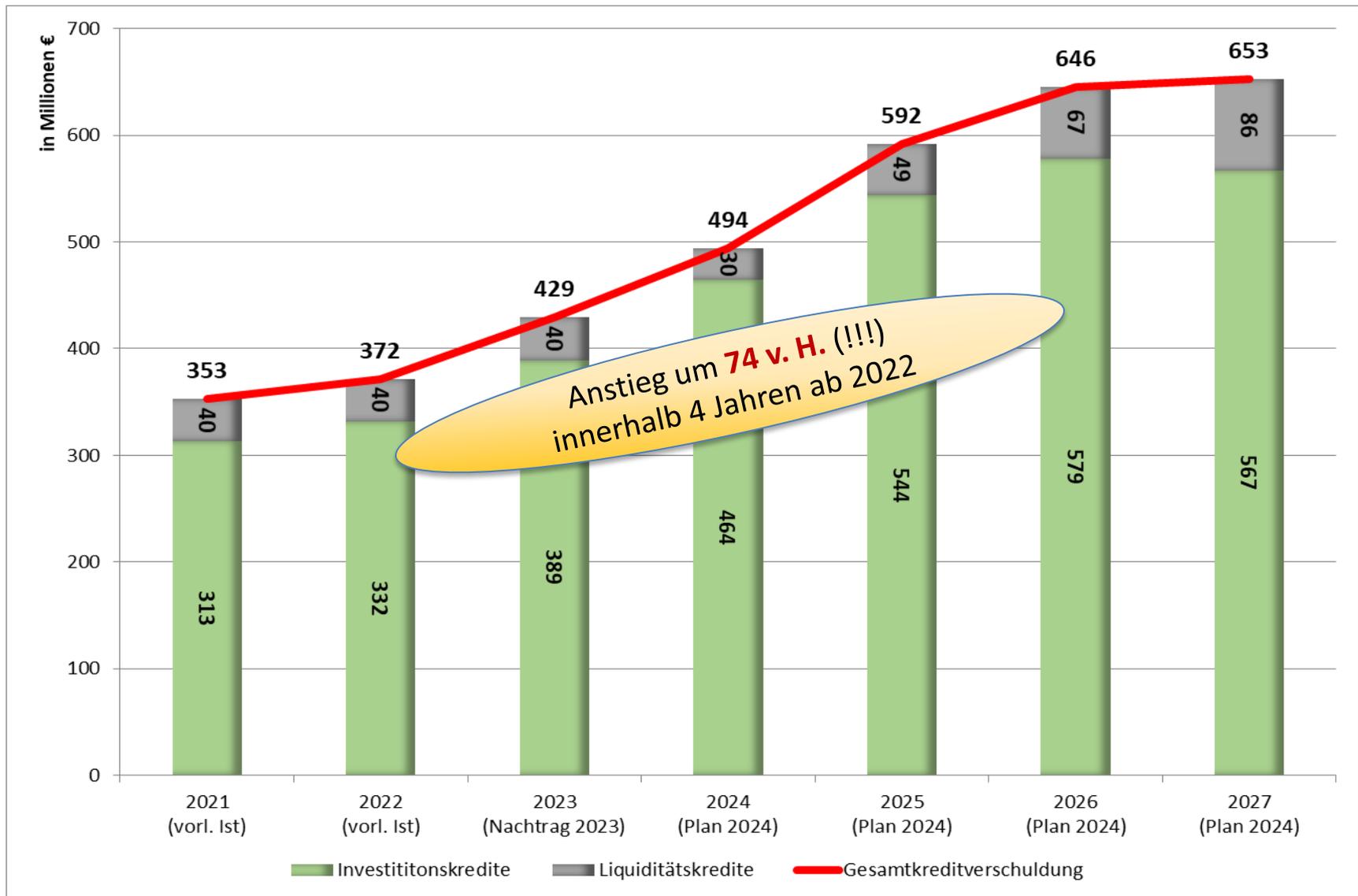


# Investitionsauszahlungen 2024

Ausgewählte Maßnahmen	Ansatz 2024 Mio. €	Gesamtkosten Mio. €
Pfaffendorfer Brücke	38,8	181,3
Kernsanierung Stadttheater	13,7	37,0
Großfestung Koblenz/ Festungsstadt Koblenz	6,6	31,6
Neubau Feuerwache 3 – Bubenheim	2,0	20,0
Neugestaltung Südallee	3,6	13,2
Schulerweiterung Goethe-Realschule	2,5	12,9
DigitalPakt Schule	3,3	12,1
<b>Gesamtvolumen</b>	<b>165,5</b>	

Vergleich 2023 = 132 Mio. €

# Entwicklung Gesamtkreditverschuldung Kernhaushalt

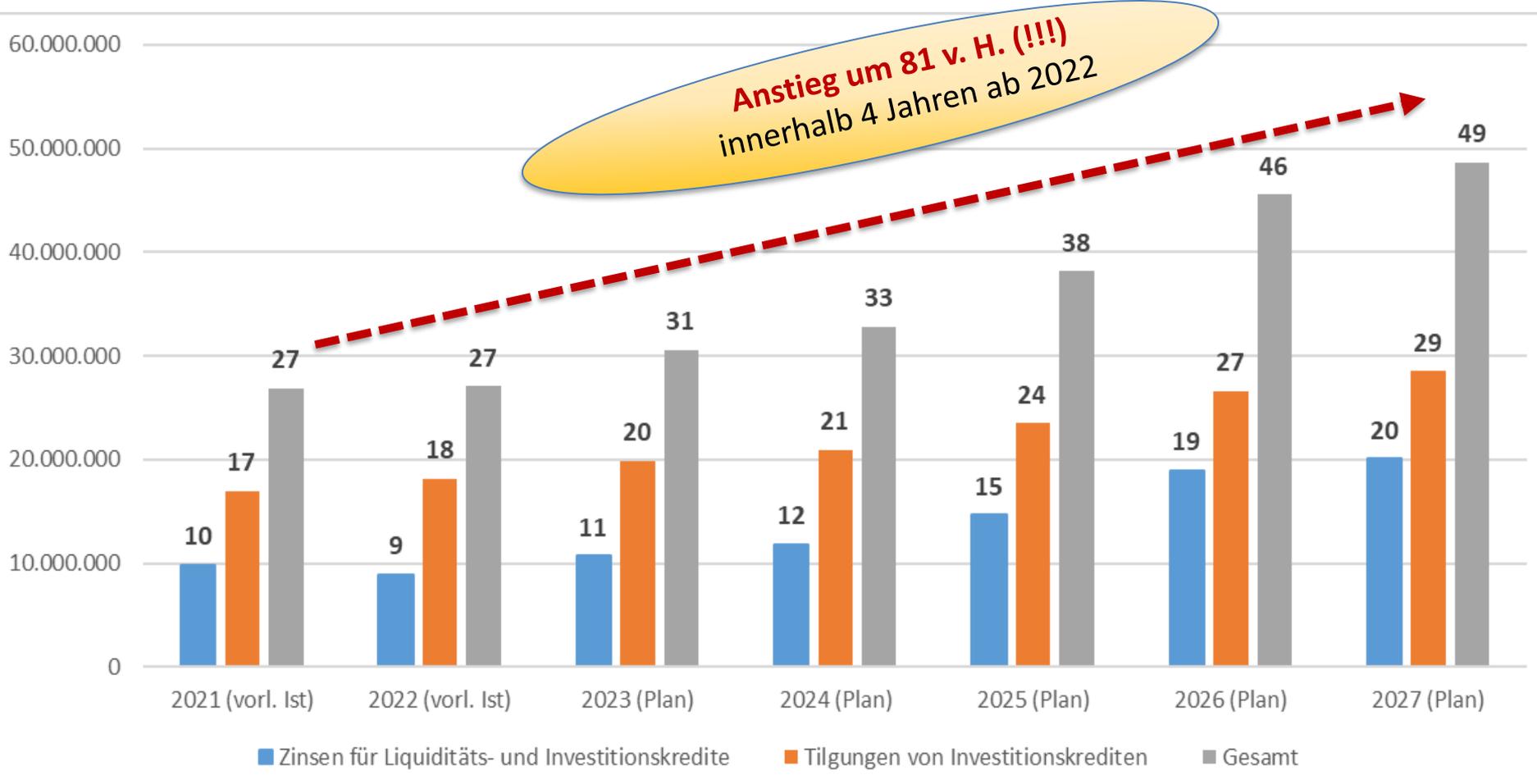


# Aktuelle Zinsentwicklung

---

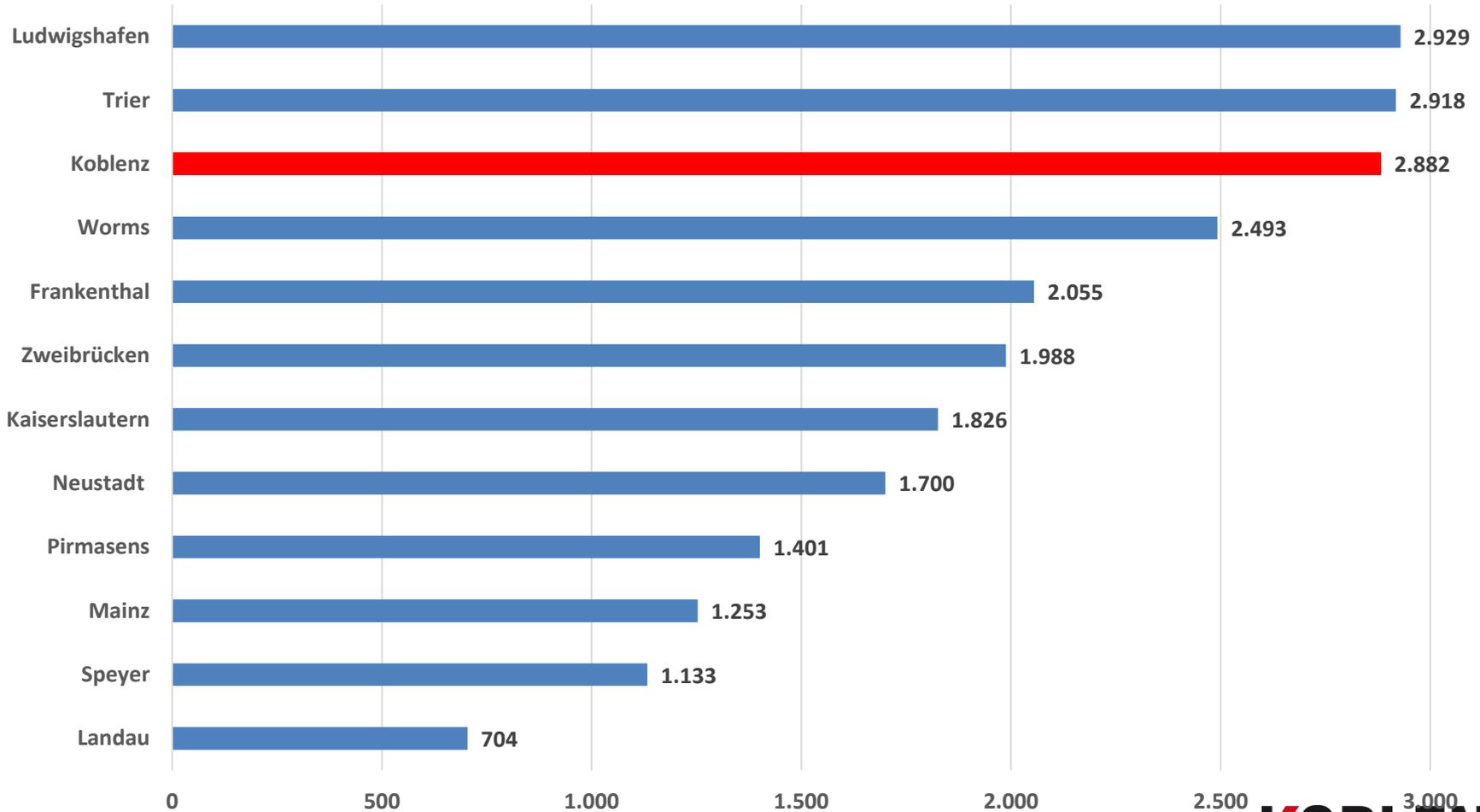
- Ausschreibung 20 Mio. € Inv.Kredite 12/2021, LZ 30 Jahre  
- > 0,53 v. H.
- anstehende Ausschreibung 60 Mio. € Inv.Kredite 12/2023,  
LZ 20 Jahre/10/2 (?)  
- > **ca. 3,8 v. H.**
- bis 2026 Anstieg Zins- und Tilgungszahlungen  
um **19 Mio. Euro** ggü. Anfang 2023  
- > **Belastung HHAusgleich**

# Zins- und Tilgungsbelastungen aus Liquiditäts- und Investitionskrediten



# Verschuldung im RP-Vergleich

Investitionskreditverschuldung 2022 kreisfreie Städte in RP  
- Schulden ggü. n. ö. Bereich nur Kernhaushalt -  
in Euro je Einwohner



zum Schluss...

---



# Erläuterungen zur Entwicklung der Personalkosten

Etatberatungen des Haupt- und Finanzausschusses  
am 20. und 21. November 2023



# 1. Wie erfolgt jährlich die Personalkostenplanung?

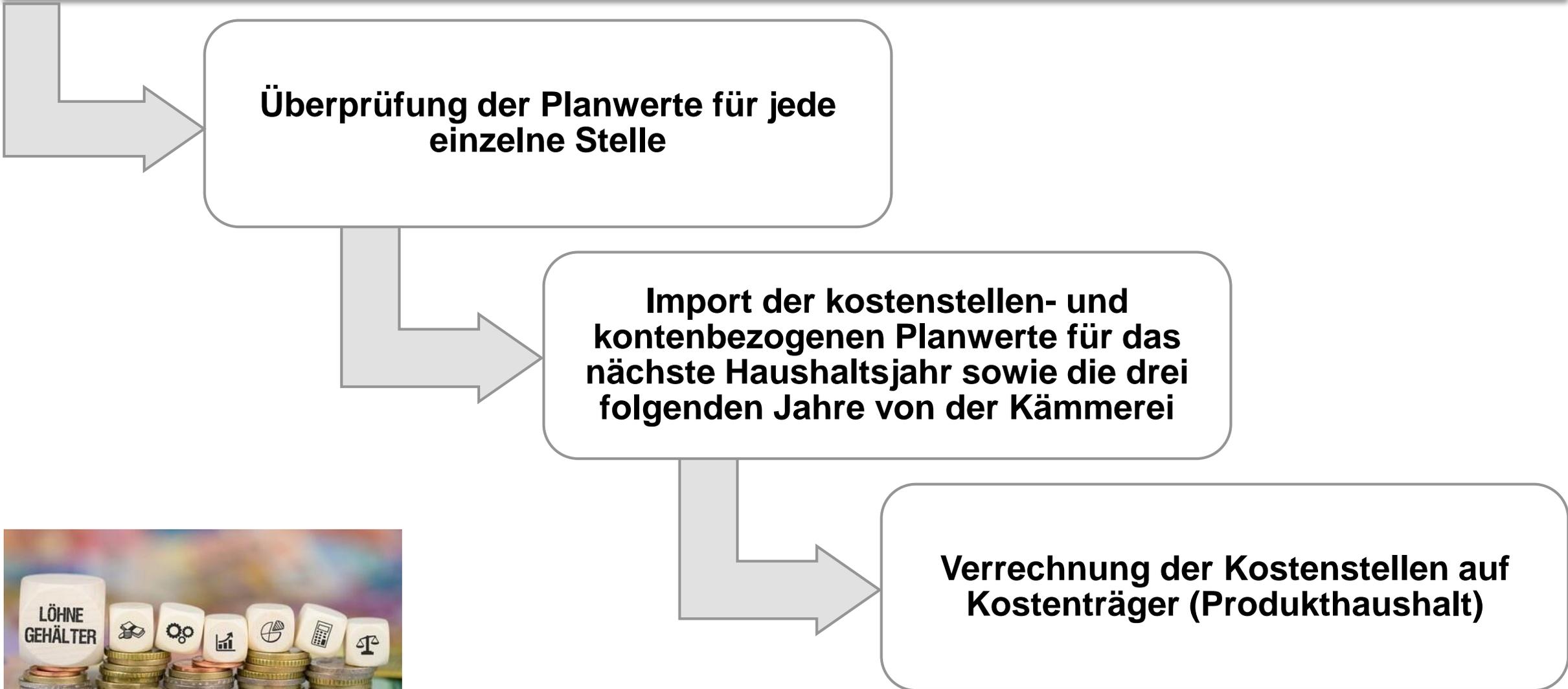
Automatisierte, individuelle  
Hochrechnung des gesamten  
Personalbestandes im status quo

Berücksichtigung von bereits  
bekannten organisatorischen,  
personellen, besoldungsrechtlichen,  
tariflichen und sonstigen Änderungen

Definition von Planparametern für  
ungewisse Änderungen/Entwicklungen  
(z.B. Tarifverhandlungen im Folgejahr,  
Vakanzfaktor)



# 1. Wie erfolgt jährlich die Personalkostenplanung?



Überprüfung der Planwerte für jede einzelne Stelle

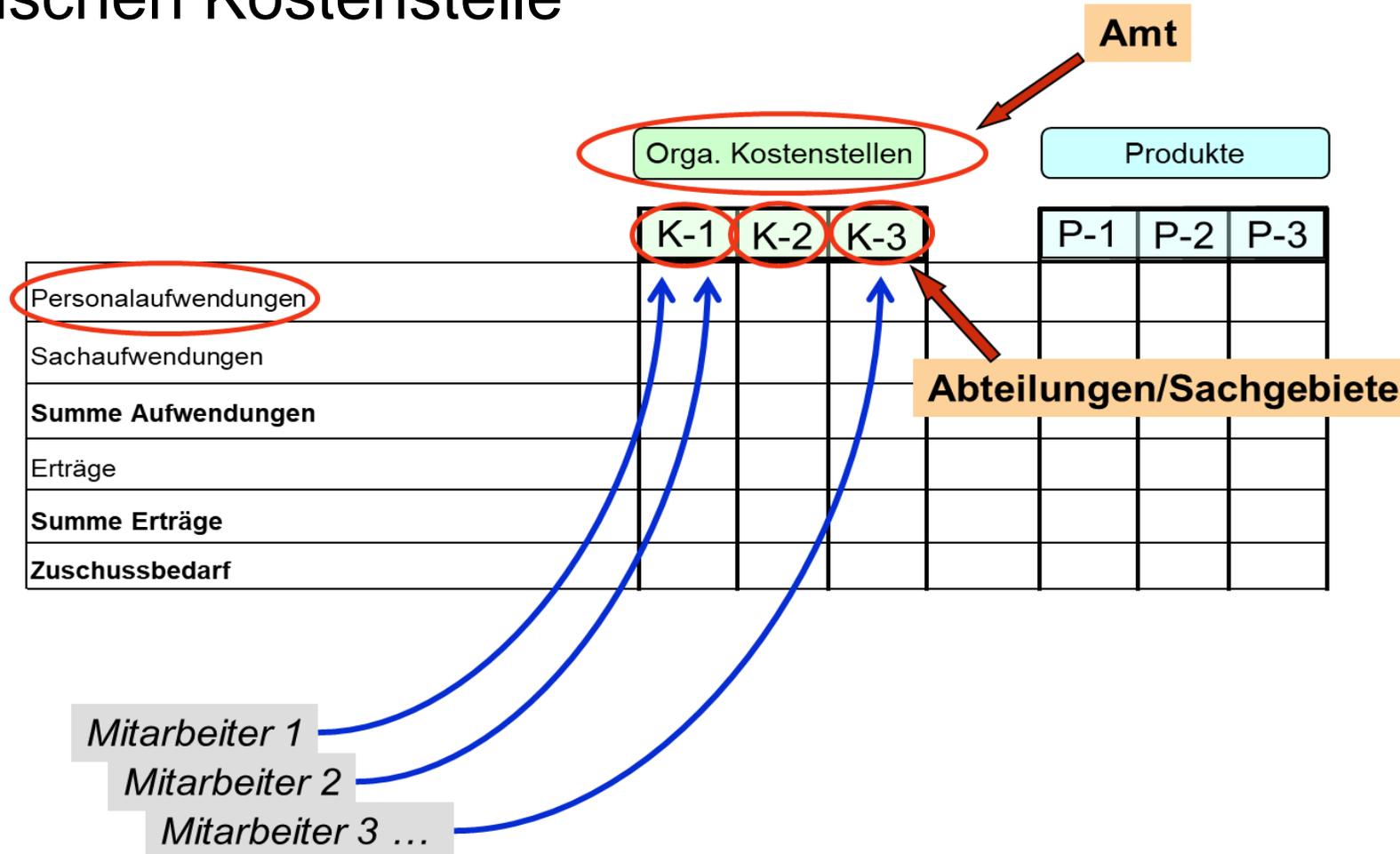
Import der kostenstellen- und kontenbezogenen Planwerte für das nächste Haushaltsjahr sowie die drei folgenden Jahre von der Kämmerei

Verrechnung der Kostenstellen auf Kostenträger (Produkthaushalt)



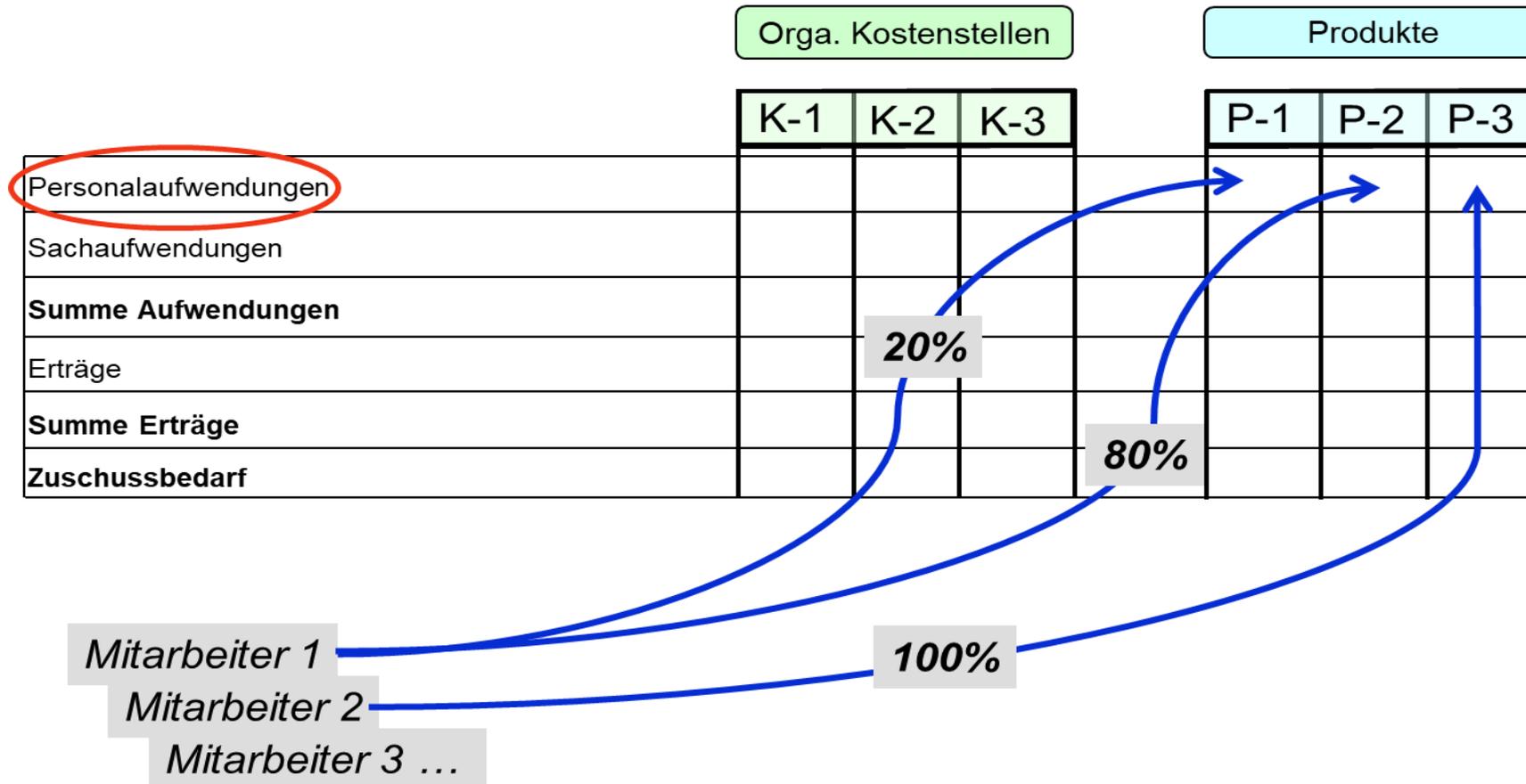
# 1. Wie erfolgt jährlich die Personalkostenplanung?

Schritt 1: Planung aller Mitarbeitenden auf jeweils einer organisatorischen Kostenstelle



# 1. Wie erfolgt jährlich die Personalkostenplanung?

Schritt 2: Zuordnung aller Mitarbeitenden zu den Teilleistungen und Produkten



# 1. Wie erfolgt jährlich die Personalkostenplanung?

---

Schritt 2: Zuordnung aller Mitarbeitenden zu den Teilleistungen und Produkten

## Achtung:

- **Anpassung der Verrechnungssätze** an die tatsächlichen Gegebenheiten / organisatorische Veränderungen
- **Zeitreihenvergleich** auf Produktebene teilweise **nicht möglich**
- Anpassungen Haushalt 2024: insbesondere Amt 31 sowie Amt 66

# 2. Parameter der Personalkostenplanung 2024

## Dienstbezüge Beamte:

- Keine Besoldungsanpassungen 2023 / 2024 veröffentlicht
- Kein neuer Gesetzesentwurf oder garantierte Übertragung des TV-L
- kalkulierte Erhöhung um 1,0 % zum 01.10.2023; um 3,0 % zum 01.01.2024

## Entgelte Beschäftigte:

Gültig ab	01/2023	06/2023 – 02/2024	03/2024
Erhöhung	0,0 %	3000 € Einmalzahlungen;  einkommensteuerfreies „Inflationsausgleichsgeld“  06/2023: 1240 € 07/2023 – 02/2024: je 220 €	+200 €,  anschließend +5,5%,  mindestens 340 €

- Tarifierpassung Ø + 11 % (!)
- Erhöhung entsprechend des Tarifergebnisses

## 2. Parameter der Personalkostenplanung 2024

---

### Vakanzfaktor:

- Ziel: realitätsnahe Planung der Haushaltsansätze (Grundsatz der Wahrheit und Klarheit)
- **Stellenvakanzen** aufgrund Arbeitsmarktsituation trotz Bemühungen der Personalverwaltung (2023: weit über 300 Stellenausschreibungen)
- zeitweise jede 10. Stelle vakant
- Berücksichtigung von **Langzeiterkrankungen** ohne Lohnfortzahlung
- **Großstädte in RLP** arbeiten mit einem **Vakanzfaktor von 8,0 %**

→ Auf Basis der aktuellen Daten / Erfahrungen der vergangenen Jahre wurde ein Vakanzfaktor von 8,0 % berücksichtigt

## 2. Parameter der Personalkostenplanung 2024

---

### Stellenplan:

- **zentraler Einflussfaktor** für die Entwicklung der Personalkosten
- **strenge Prüfungsmaßstäbe** für das Stellenplanverfahren

- Erhöhung der Gesamtstellenzahl

**Gesamtverwaltung: Saldo ca. 7 Stellen**

**Kernhaushalt: Saldo ca. 15 Stellen**

→ *detaillierte Summenübersichten als Tischvorlage*

- weiterhin Berücksichtigung von **Benchmarking-Elementen im Stellenplanverfahren**

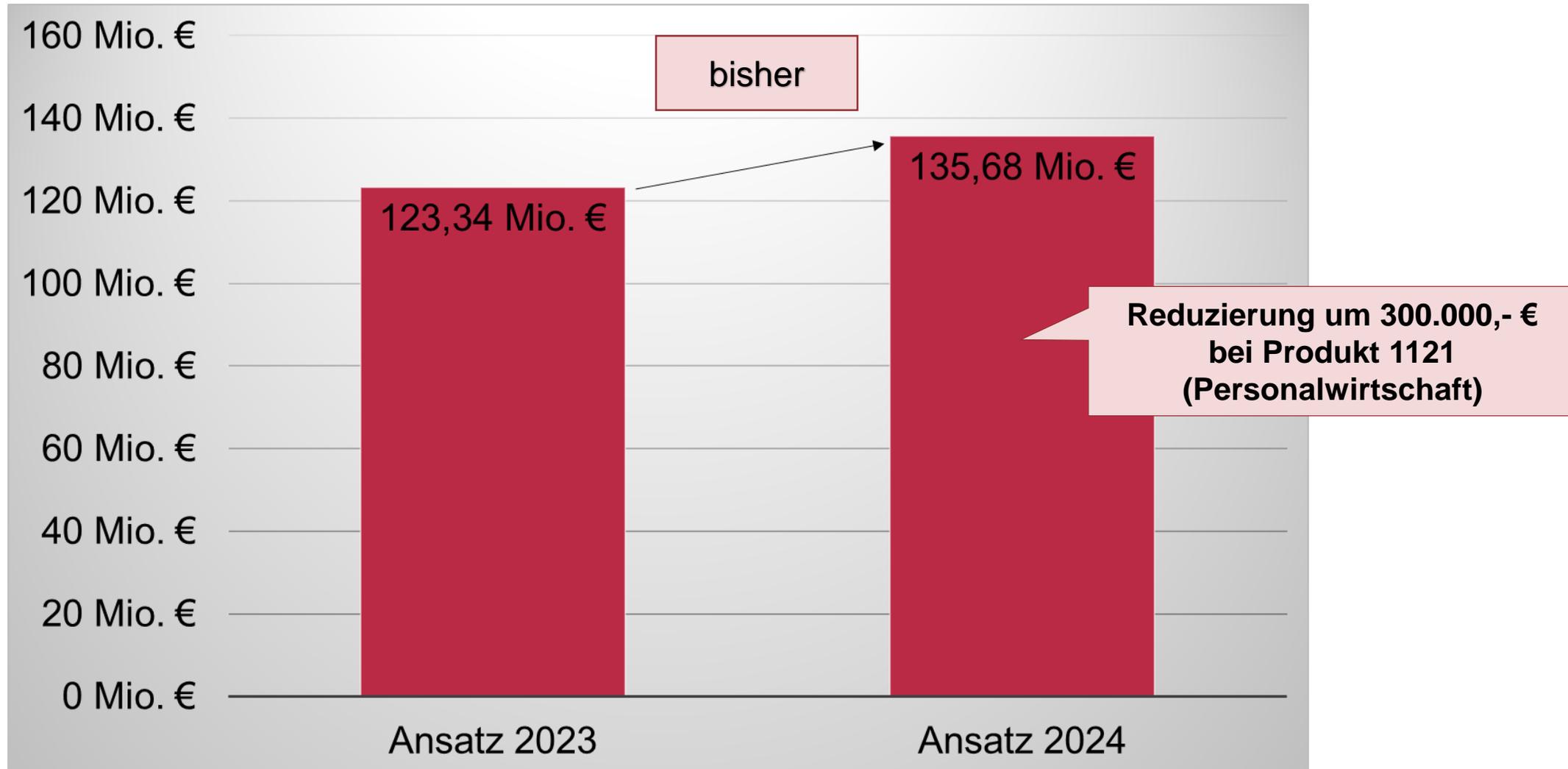
→ *siehe auch Konzept Personalkostencontrolling*

# 2. Parameter der Personalkostenplanung 2024

## Stellenplan: Schwerpunkte Kernhaushalt 2024

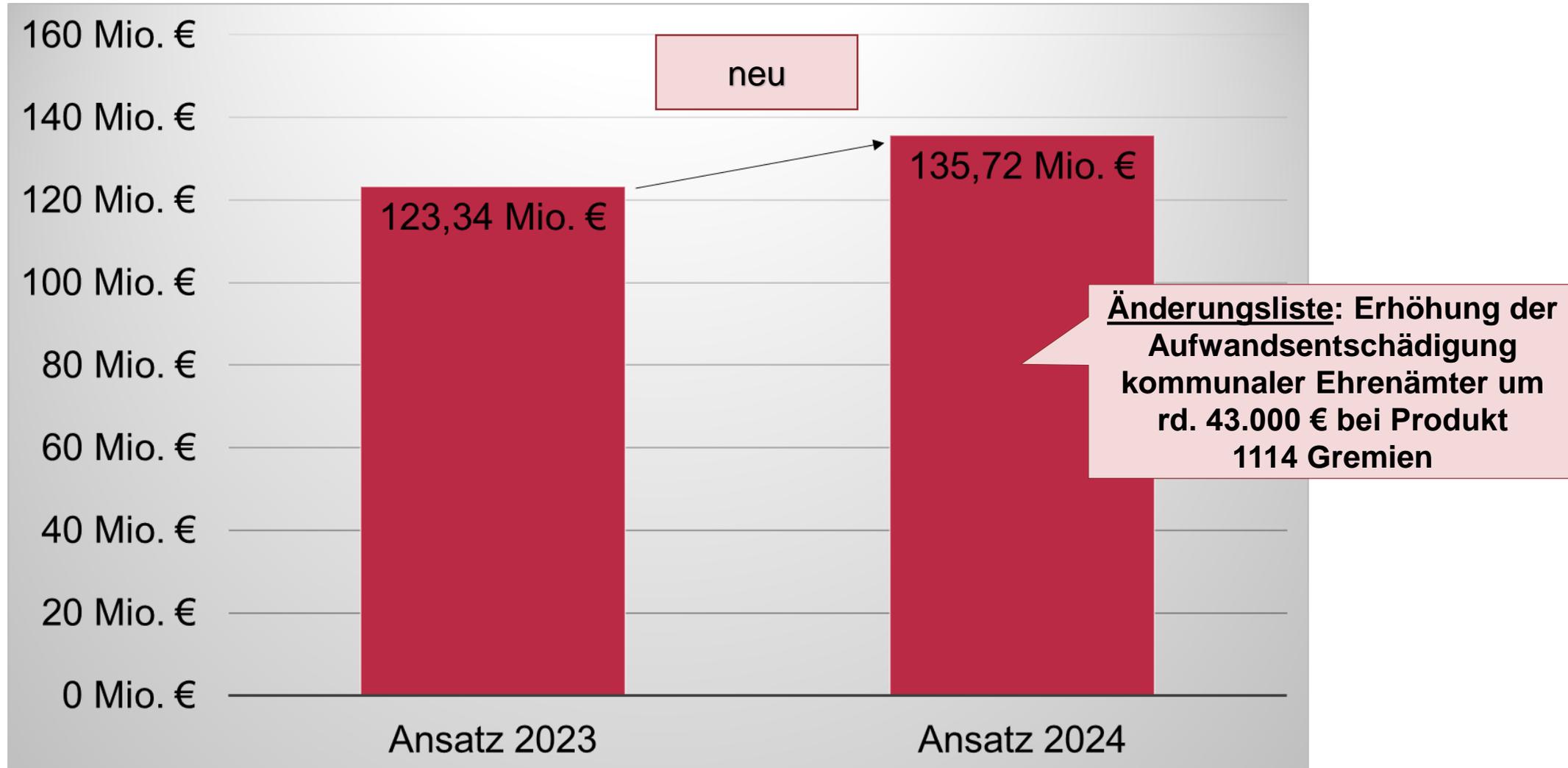
Amt	Inhalt	Umfang
31	Die Bereiche Aufenthalt und Integration sind stark beeinflusst von gesamtgesellschaftlichen Entwicklungen (z. B. Folgewirkungen des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine) sowie politischen Steuerungsentscheidungen (z. B. Gesetzesänderung des Aufenthaltsrechts).	3,0 VZÄ
50	Zahlreiche Erweiterungen / Änderungen des kommunalen Aufgabenkatalogs durch Bund, Land und gesellschaftliche Entwicklungen insbesondere im Sozialbereich: <ul style="list-style-type: none"><li>- Kindertagesbetreuungsgesetz KiTaG,</li><li>- Wohngeldreform,</li><li>- Aufgabenzuwachs im Rahmen der Novellierung des SGB VIII (u. a. Verfahrenslotse, Einbindung der Herkunftsfamilie),</li><li>- enorme Fallsteigerung im Aufgabengebiet "Menschen ohne Wohnung" sowie "Hilflose Personen"</li><li>- Sicherstellung der Aufgabenerledigung im ASD</li><li>- Durchführung von Personalbemessungen inkl. Benchmarking-Elementen</li><li>- ...</li></ul>	10,35 VZÄ

# 3. Entwicklung Personal- und Versorgungsaufwand



→ Aufschlüsselung siehe Zentrale Erläuterungen

# 3. Entwicklung Personal- und Versorgungsaufwand



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

